

D GESCHICHTE UND LÄNDERKUNDE

DGAA Deutschland

Politische Ideengeschichte

AUFSATZSAMMLUNG

- 22-3** *Wege und Abwege der Ideen* : Studien zur politischen Geistesgeschichte der Deutschen / Hans-Christof Kraus. - Berlin : Duncker & Humblot, 2022. - XII, 449 S. ; 24 cm. - (Kleine Schriften / Hans-Christof Kraus ; 1). - ISBN 978-3-428-18467-5 : EUR 49.90
[#8160]

Zahlreiche Schriften des Passauer Historikers Hans-Christof Kraus befassen sich mit unterschiedlichsten Themen der deutschen und insbesondere preußischen Geschichte. So stammt von ihm eine umfangreiche Studie über den preußischen Konservativen Ernst-Ludwig Gerlach¹ sowie eine ebenso materialreiche Habilitationsschrift über die Rezeption der englischen Verfassung im Denken des 18. Jahrhunderts,² aber auch z.B. eine konzise Würdigung Bismarcks³ oder eine kompakte Darstellung zum Versailler Vertrag.⁴ Aus dem Bereich der politischen Geistesgeschichte, wie die hier verhandelten Themen eingeordnet werden, sei hier noch der in **IFB** besprochene Titel einer kleineren Publikation zum philosophischen Denken des Preußenkö-

¹ *Ernst Ludwig von Gerlach* : politisches Denken und Handeln eines preußischen Altkonservativen / Hans-Christof Kraus. - Göttingen : Vandenhoeck und Ruprecht. - 1994. - 1 - 2. - (Schriftenreihe der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften ; 53). - Zugl.: Göttingen, Univ., Diss., 1992. - ISBN 3-525-36046-0.

² *Englische Verfassung und politisches Denken im Ancien Régime* : 1689 bis 1789 / Hans-Christof Kraus. - München : Oldenbourg, 2006. - XII, 817 S. - (Veröffentlichungen des Deutschen Historischen Instituts London ; 60). - Zugl.: München, Univ., Habil.-Schr., 2001-2002. - ISBN 3-486-57908-8.

³ *Bismarck* : Größe, Grenzen, Leistungen / Hans-Christof Kraus. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2015. - 330 S. ; 22 cm. - ISBN 978-3-608-94861-5. - Siehe auch *Über die "Gedanken und Erinnerungen" von Otto Fürst von Bismarck* / Gustav Schmoller. Mit einem Nachw. von Hans-Christof Kraus. - Berlin : Duncker & Humblot, 2010. - 49 S. ; 19 cm. - ISBN 978-3-428-13526-4 : EUR 8.00 [#1821]. - Rez.: **IFB 11-1** https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz338678921rez-1.pdf

⁴ *Versailles und die Folgen* : Außenpolitik zwischen Revisionismus und Verständigung 1919 - 1933 / Hans-Christof Kraus. - Berlin : be.bra-Verlag, 2013. - 198 S. : Ill. ; 22 cm. - (Deutsche Geschichte im 20. Jahrhundert ; 4). - ISBN 978-3-89809-404-7.

nigs Friedrich der Große erwähnt.⁵ Dazu kommen auch instruktive Lexikon-
einträge etwa zu Autoren wie Leopold von Ranke, Heinrich von Treitschke
oder Oswald Spengler in einschlägigen Nachschlagewerken⁶

In dem vorliegenden Band „kleiner Schriften“ zur politischen Geistesge-
schichte sind insgesamt 17 Aufsätze und Abhandlungen versammelt, die
der Verfasser ursprünglich zwischen 1995 und 2018 veröffentlicht hat.⁷ Das
ist nur ein kleiner Teil des entsprechenden Werkes aus der Feder des Histo-
rikers, das neben einer großen Zahl von Aufsätzen auch zahllose, oft in-
struktive Rezensionen umfaßt. Es reicht nun das Spektrum der Themen, die
hier behandelt werden, von Fragen der politischen Theorie mit Blick auf die
Wahrnehmung der englischen Verfassung im 18. Jahrhundert bis zu der
Frage nach den geistesgeschichtlichen Voraussetzungen des Nationalso-
zialismus, der nach Kraus eine Mischung aus den folgenden Bestandteilen
darstellt.

Gründlich und informativ sind die zu ungefähr gleichen Teilen auf das 18.,
19. und 20. Jahrhundert verteilten Aufsätze, die sich mit für die Beurteilung
der deutschen Geschichte bzw. politischen Ideengeschichte aufschlußrei-
chen Fragestellungen befassen. Da Kraus sich mehr mit dem Begriff der
politischen Geistesgeschichte identifiziert, ist zu betonen, daß er in seine
Betrachtungen auch Texte einbezieht, die nicht im engeren Sinne als poli-
tisch anzusprechen sind.

Solche Texte können aber gleichwohl interessant sein. Zudem ist zu beach-
ten, daß Kontingenz in der Entwicklung und Ausprägung geistiger Phäno-
mene eine wichtige Rolle spielen kann: „Ungeplante politische Wandlungen,
plötzliche Umbrüche, biographische Zufälle, auf einmal wirksam werdende
Einflussfaktoren können die Blickrichtungen, die Themen und Probleme
zeitgenössischer Dichter, Denker, Gelehrter von einem Tag auf den ande-
ren verändern, zuspitzen, präzisieren, aber eben auch ins Abseits drängen,
in bestimmten Fällen sogar absterben lassen (...)“ (S. VIII). Das Schicksal
von Ideen ist damit eingekreist, die sich zum einen durchaus aus ihren Ent-
stehungszeiten und -umständen lösen und so fortleben können.

⁵ **Der Wendepunkt des Philosophen von Sanssouci** / Hans-Christof Kraus. -
Berlin : Duncker & Humblot, 2017. - 67 S. ; 19 cm. - ISBN 978-3-428-15390-9 :
EUR 12.90 [#5724]. - Rez.: **IFB 18-1**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8829>

⁶ **Geschichte des politischen Denkens** : das 20. Jahrhundert / hrsg. von Man-
fred Brocker. - Orig.-Ausg., 1. Aufl. - Berlin : Suhrkamp, 2018. - 965 S. ; 18 cm. -
(Suhrkamp-Taschenbuch Wissenschaft ; 2210). - ISBN 978-3-518-29810-7 : EUR
28.00 [#5973]. - Rez.: **IFB 18-2**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9133> - **Geschichte
des politischen Denkens** : das 19. Jahrhundert / hrsg. von Manfred Brocker. - 1.
Aufl., Orig.-Ausg. - Berlin : Suhrkamp, 2021. - 960 S. ; 18 cm. - (Suhrkamp-
Taschenbuch Wissenschaft ; 2341). - ISBN 978-3-518-29941-8 : EUR 34.00
[#7847]. - Rez.: **IFB 22-1**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11314>

⁷ Inhaltsverzeichnis: https://www.duncker-humblot.de/buch/wege-und-abwege-der-ideen-9783428184675/?page_id=0&sprache=de [2022-09-03]. - Demnächst unter
<https://d-nb.info/125889212X>

Zum anderen aber sind auch diejenigen Ideen, die eine längere Lebensdauer aufweisen, wie Kraus betont, „noch lange nicht *ohne Kenntnis ihrer Ursprünge* wirklich zu verstehen“ (S. IX). So geht es in den Aufsätzen des Bandes nicht nur um politisches Denken, sondern auch um ausgewählte Probleme von Staat, Recht und Verfassung, aber auch um geistesgeschichtliche Phänomene, die einen weiteren Horizont aufweisen, so am vielleicht eindrucksvollsten in einer tiefgründigen Erörterung der Idee des „Geheimen Deutschlands“, die aus dem George-Kreis stammte und dann noch bis zu den Stauffenberg-Brüdern weiterlebte und wirksam blieb.⁸

Beginnt Kraus den Band mit Ausführungen über die deutschen Kameralisten des 17. und 18. Jahrhunderts zum Thema der Kriegsfolgenbewältigung und „Peuplierung“, so wird hier bereits auf eine „spezifisch deutsche, ausgesprochen traumatische Kriegserfahrung“ rekurriert, die nicht die letzte der deutschen Geschichte sein sollte (S. 20). Die wichtigste Kameralisten erwiesen sich als „Bevölkerungsfanatiker“ (Ludwig Elster), weil sie glaubten, es könne nie genug Bevölkerung geben, was in Großbritannien und Frankreich anders gewesen sei (S. 18). Einzig Justus Möser kann als wortmächtiger Gegner dieser Leute genannt werden, „der gegen die Peuplierungsideen und Volksvermehrungsthesen der zeitgenössischen Kameralisten immer wieder heftig polemisiert und im Gegenzug auf die drohenden Gefahren der Übervölkerung hingewiesen hat“ (S. 19).

Ein anderes Thema sind die Kronprinzenvorträge, die der Popularphilosoph Johann Jakob Engel 1791 für Friedrich Wilhelm III. hielt, die typische Ideen der Spätaufklärung zu vermitteln suchten. Weitere Beiträge widmen sich Andreas Riem und seiner Darstellung und Kritik der englischen Verfassung, Ernst Brandes und dem deutschen Zeitgeist um 1800 sowie dem früh- und spätromantischen Denken, das von verschiedenen Seiten aus unterschiedlichen Gründen kritisiert wurde, aber gleichwohl eine wichtige Komponente des deutschen Denkens der Zeit war. Einerseits findet man hier durchaus scharfsichtige Sozial- und Gesellschaftskritik, andererseits aber auch politische bzw. verfassungspolitische Ideen, die letztlich rückwärtsgewandt blieben und daher keine konstruktiven Beiträge zur Entwicklung eines modernen politischen Systems leisteten.

⁸ Zu diesem komplexen Thema siehe u.a. **Geheimes Deutschland** : Gedichte / Stefan George. Auswahl, Kommentar und Nachwort von Helmuth Kiesel. - 1. Aufl. - München : Beck, 2018. - 157 S. ; 21 cm. - (Textura). - ISBN 978-3-406-72014-7 : EUR 16.00 [#5817]. Rez.: **IFB 18-1** <http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8953> - **Geheimes Deutschland** : Stefan George und die Brüder Stauffenberg / Manfred Riedel. - Köln [u.a.] : Böhlau, 2006. - IX, 265 S. ; 23 cm. - ISBN 978-3-412-07706-8 - ISBN 3-412-07706-2 : EUR 24.90 [8993]. - Rez.: **IFB 06-2-246** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz254324584rez.pdf> - **Ernst Kantorowicz** : eine Biographie / Robert E. Lerner. Aus dem Amerikanischen von Thomas Gruber. - [Die deutsche Ausg. wurde gegenüber der Orig.-Ausg. vom Autor unter Mitarb. von Thomas Gruber durchges. und erw.]. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2020. - 553 S. : Ill. ; 24 cm. - Einheitssacht.: Erst Kantorowicz <dt.>. - ISBN 978-3-608-96199-7 : EUR 48.00 [#6816]. - Rez.: **IFB 20-1** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10195>

Was das 19. Jahrhundert angeht, so widmet sich der Verfasser z.B. sakralisierenden Deutungen des Befreiungskrieges, die vorläufig zusammengefaßt werden. So boten diese Deutungen den Handelnden Motivation, eine Deutung der Geschichtsepoche, die teilweise stark religiöse Züge annahm, sowie eine Verknüpfung religiöser mit nationalen Motiven, die schließlich untrennbar ineinander fließen. Treitschke war wohl der letzte, der noch eine Deutung in diesem Sinne vorlegte. Interessant ist auch eine Würdigung der Gestalt Jacob Grimms, in der sich Wissenschaft und Politik verbanden, so daß man hier von einem politischen Gelehrten sprechen muß, was ihn allerdings mit vielen seiner Zeitgenossen verband (S. 239).

Wer nur den Germanisten Grimm sehe, habe ebenso nur einen halbierten Grimm vor sich wie derjenige, der nur den politischen Menschen in den Blick nehme – Grimm selbst habe „mit unzweideutiger Klarheit die innere Einheit der eigenen Existenz als Gelehrter und als politisch Handelnder zum Ausdruck gebracht“ (S. 239). Zu diesen stärker personalisierten Beiträgen gesellen sich Ausführungen zu Konzepten wie Machtwechsel, Legitimität, Kontinuität, Stände, Ständetum, Parlament und Partei im politischen Denken des 19. Jahrhunderts.

Was schließlich das 20. Jahrhundert betrifft, so geht es hier neben dem bereits erwähnten Beitrag über George, George-Kreis und Stauffenberg im Lichte der Idee des „geheimen Deutschland“ um den Nationalökonom Wilhelm Hasbach und seine Demokratietheorie und -kritik, um das antidemokratische Denken um den Ersten Weltkrieg herum (wiederum Hasbach, aber auch Houston Stewart Chamberlain⁹, Spengler, Moeller van den Bruck, Edgar Julius Jung) mit seiner faktischen Wirkung einer gedanklichen Wegbereitung des Nationalsozialismus („wenn auch in der Regel wider Willen“; S. 347) sowie um das Geschichtsdenken Oswald Spenglers und die Rolle, die Rußland in dessen weitgespanntem Werk spielte. Der letzte Aufsatz fragt nach den geistesgeschichtlichen Voraussetzungen des Nationalsozialismus, ein auch methodisch anspruchsvolles Thema, das hier in aller Knappheit mit der gebotenen Sorgfalt und Umsicht abgehandelt wird.

Der Band enthält einen *Nachweis der Erstveröffentlichungen* (S. 440 - 441) sowie ein *Personenregister* (S. 442 - 449) und dürfte für alle an der deutschen politischen Geistesgeschichte Interessierten manche ertragreiche Lektüre bieten.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11632>

⁹ Dazu jetzt auch **Houston Stewart Chamberlain** : Rassenwahn und Welterlösung ; Biographie / Sven Fritz. - Paderborn : Brill, Schöningh, 2021. - XVI, 871 S. : Ill. ; 25 cm. - ISSN 978-3-506-76067-8 : EUR 49.90 [#7843]. - Eine Rezension in **IFB** ist vorgesehen.

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11632>